

Liebe *DemPO*-Freunde!

Wo bleibt die Gerechtigkeit?

Es stellt sich immer die Frage, wann es endlich einen gerechten und fairen Lohn für die gleiche Leistung der Frauen im Verhältnis zu den Männern geben wird? Hier ist höchster Handlungsbedarf, denn alle Parteien reden seit Jahrzehnten nur darüber und bis heute ist nichts passiert. Im Gegenteil, die Schere klafft immer weiter auseinander. Die *DemPO* setzt sich für die Beseitigung dieser Ungerechtigkeiten ein und will sofortige Veränderungen zu Gunsten unserer Frauen erreichen.



Darüber hinaus vergisst man hierbei auch die ältere Generation, die im Schweiß ihres Angesichts die zweite Republik nach dem verheerenden zweiten Weltkrieg wieder aufgebaut hat und als Lohn dafür oftmals nur mit einer Mindestpension auskommen muss (zum Verhungern zu viel und zum Leben zu wenig!). Wo bleibt die Gerechtigkeit für diese Menschen in einem Land, wo viele Migranten mehr bekommen, obwohl diese noch nie etwas für diese Republik geleistet haben, niemals etwas Positives eingebracht hatten und die wir zu einem erheblichen Teil ihr Leben lang alimentieren werden! Die Logik und der Hausverstand, aber auch immer mehr Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, warnen davor, dass unser Sozialsystem kollabieren wird. Unsere Gut-Menschen-Politiker jedoch sehen hier überhaupt keine Probleme und setzen auf noch mehr Zuwanderung. Warum setzen wir nicht jene Kräfte ein, welche sich bereits hier aufhalten? Wann bekommt unsere Gesellschaft etwas von diesen Menschen zurück? Integration beginnt nicht mit der Entgegennahme der Sozialversicherungskarte! Diese und andere sozialen Missstände will die *DemPO* korrigieren und sich für die soziale Gerechtigkeit gegenüber jenen Menschen einsetzen, welche unser Land aufgebaut haben und unsere Gesellschaft mit ihrer täglichen Leistung am Laufen und aufrecht halten.

Dass die exorbitanten Teuerungen im Energiebereich und die auswuchernde Inflation in Österreich angeblich durch Corona als auch durch den Krieg in der Ukraine verursacht wurden ist ein Märchen, welches sich als solches entlarvt, wenn wir unseren Blick in unser Nachbarland Schweiz richten. Einige hunderte Kilometer westlich herrschen die gleichen Umweltbedingungen, aber die Inflation liegt hier bei knappen 2% (fallend). Trotz dieser schlimmen Situation für unsere Bevölkerung erwirtschaften unsere politisch gelenkten Energiekonzerne durch diesen Wucher Übergewinne wie nie zuvor in Ihrer Geschäftstätigkeit - mit fetten Boni besonders für ihre politischen Führungskräfte!

Man wird einfach das Gefühl nicht los, dass hier die abhängigen Konsumenten betrogen werden und sich die politischen Verantwortlichen, durch ihre Füllhornpolitik aus der Affäre und Verantwortung ziehen wollen. Diese unverantwortliche Füllhornpolitik, welche keinen wirklichen Beitrag zur Armutsbekämpfung leistet, wird durch die aufgestapelten Schulden zu weiterer Armut in unserer Bevölkerung führen. Wir von der *DemPO* wollen völlige Transparenz von Zahlungen, damit unser Geld tatsächlich dort ankommt, wo es die Menschen wirklich brauchen und nicht die politischen Günstlinge als Krisengewinner aus dieser Situation hervorgehen, während alleinerziehende Mütter & Väter, Mindestpensionisten etc. kaum noch wissen, wie sie ihre Rechnungen zahlen können.

Auch die fortschreitende Eliminierung des sogenannten Mittelstandes, die Stütze und treibende Kraft unserer Wirtschaft und Gesellschaft, ist eine wahre Schande unserer politischen Eliten, **denn demokratische Verantwortung bedeutet, den Menschen in diesem Lande zu dienen und nicht den Konzernen und der Wirtschaft untertan zu sein.**

Zur demokratischen Verantwortung gehört auch, dass Wiener Wohnen nicht laufend die Mieten erhöht, sodass viele tausende Mieter nicht mehr wissen, wie Sie Ihre Kosten stemmen sollen und was sie sich morgen noch zum Essen leisten können. Diese Menschen noch weiter zu belasten **ist ein Skandal der Sonderklasse**, ausgelöst durch eine Partei, welche das Soziale in ihrem Namen trägt.

Auch der Krieg in Europa ist schrecklich und völlig unnötig! Es versteht sich von selbst, dass einem autoritären Regime entgegengetreten werden muss, aber durch die Lieferung von Waffen wird dieses Problem alleine nicht

gelöst werden können. Es wird nur noch mehr Tod, Leid und Elend unter den Völkern verursacht und sollte noch weiter an der Eskalationsspirale gedreht werden, ist es für die menschliche Zukunft völlig egal, wer damals die Guten oder die Bösen waren. Einen Wirtschaftskrieg, welcher primär die eigene Wirtschaft trifft, kann man auch nicht gewinnen! Deshalb wollen wir von der *DemPO*, dass so rasch wie möglich Friedensverhandlungen geführt werden, damit auch in der Zukunft unsere Völker gedeihlich miteinander leben können. Wir von der *DemPO* würden Diplomaten und Verhandler zur Krisenlösung entsenden, da die Realität eine völlig andere ist, als uns unsere Politiker weismachen wollen. Die Wahrheit ist, dass uns dieser Stellvertreterkrieg des Systems des Westens gegen die anderen Systeme noch über Jahrzehnte hinweg begleiten wird, denn nach Russland ist China unser nächster auserwählter Gegner, danach folgen erneut die muslimischen Länder. Wie lange sollen wir hier zusehen, was unsere paternalisierenden Politiker noch alles in unserem Namen anrichten werden?

(Walter DOPPLER, Vorstand der DemPO)